

## Schule & Verein

### Verbindungsstellen Schule & Verein

- Ansprechpartner am Vereinsort ist der Sportlehrer, ihn gilt es zu gewinnen, ihm sollen Hilfen angeboten werden
- direkten Kontakt zum Sportlehrer herstellen
- Verein muß entscheiden, wer zuerst angesprochen wird: Schulrektor oder Lehrer  
Treffpunkt: den Lehrer befragen (Sprechstunde in der Schule, Gasthaus, Sportstunde Zuhause)  
Zeitpunkt der Kontaktaufnahme: im Mai/Juni
  - rechtzeitig für die Vorbereitung der Schulen für das neue Jahr
  - Vereine haben Mannschaftswettkämpfe und Meisterschaften hinter sich
  - bei Beginn des Schuljahres nachfragen - Kontakt ausbauen
- **Was will der Verein vom Sportlehrer?**
  - ihn als Übungsleiter gewinnen (arbeitslose Sportlehrer einbinden)
  - Werbestunden in der Schule abhalten dürfen
  - Talentsichtungen vornehmen (Lehrer benennt Talente)
  - eine Kooperation / einen Stützpunkt aufbauen
  - Lehrerfortbildung (Zweikampfübungen / Ringen)
  - Hilfen für den (Sport-)Unterricht anbieten
  - Animierung der Kinder zu einem Schnuppertraining im Verein
  - Werbung bei den Schülern für Anfängerwettbewerbe (vereinfachte Regeln)
  - Abhalten von Informationsveranstaltungen (während der Sportstunde, bei Veranstaltungen u.s.w.)
  - Fachberater Sport als Multiplikator gewinnen (Werbung bei Lehrern)
  - Werbebriefe an Eltern und Schüler (per Post ist recht erfolgreich)
  - Mädchen einbeziehen

### Die Zustimmung des Schulleiters ist unbedingt erforderlich

- **Argumente** anführen (gegenüber Sportlehrer oder Direktor):
  - Kinder für Ringen gewinnen
  - positive Nebeneffekte sind damit verbunden:
    - . Bereicherung für den Sportunterricht
    - . Hilfen für den Sportunterricht
  - Auswirkung von Ringen sind sehr positive
    - . soziale Aspekte
    - . Motorik

### Empfehlenswert im Umgang mit den Schulen:

- Wettbewerbe: Anreize für Schulen mit den meisten Teilnehmern (Pokal, Urkunde ...)
- Eltern-Kind-Wettbewerb veranstalten
- Sportlehrer und Direktor zu Wettkämpfen einladen
- Freikarten auch an Schüler (schon zum Schüler-Vorkampf)
- Direkte Begrüßung bei Veranstaltungen: Direktor, Lehrers, Schüler
- Jährliches Meeting: Schule & Verein (Wünsche Schule, Wünsche Verein)
- Vorstellung von Ringen (Voraussetzungen):
  - Raum + Matte
  - Trainer
  - Anfänger probieren (einfache Übungen)
  - Vereinsschüler demonstrieren Techniken/Übungen
- Informationen an die Eltern
- Elternbeirat zur Einflussnahme nutzen
- Zeit nach den dt. Meisterschaften zu Aktivitäten nutzen

## Talentsuche

Für die Vereine reicht es nun nicht mehr, nur nach sportlichen Talenten zu suchen. Diese sind nach wie vor wichtig und könnten durch

- Beobachtung von Schulsportstunden
  - Auskünfte des Sportlehrers
  - Befragung von Schülern
  - die Abhaltung eigener Talentwettbewerbe
- ermittelt werden.

Die Vereine benötigen auch Talente auf anderen Gebieten wie z. B.

- Foto (Vereinszeitung, Belieferung der Presse)
- Redaktion (Redakteure von Schülerzeitungen)
- Video (Trainingsunterstützung)
- PC-Bereich (Internet, Gestaltung von Werbematerial)
- u.s.w.

Sichern Sie sich rechtzeitig die Unterstützung von Talenten, denn auch

- in der Vereinsorganisation (Führungskräfte)
- im Unterstützungsbereich (Fahrten, Wettbewerbe)
- im politischen Umfeld (Zuschüsse)

und vielen anderen Bereichen können Sie Personen aufbauen, die später wirksame Unterstützung leisten können.

## Kooperationen/Stützpunkte

- Kooperationen Schule & Verein
  - Verein stellt den Trainer oder Trainer ist an der Schule vorhanden
  - Finanzierung unterschiedlich je Bundesland, z. B.
    - . Zuschüsse des LSB (in NRW)
    - . Schule finanziert (in NRW bei einem Stützpunkt)
    - . Zuschüsse vom Kultusministerium für Sportgeräte (NRW)
    - . Verein trägt die Finanzierung
  - Ein Vereinsbeauftragter betreut die Schule
  - die Schule hat einen Ansprechpartner
  - Verein muß die örtlichen Regelungen/Vorschriften kennen
  - Informationen über die Zuschussmöglichkeiten und Schulrichtlinien einholen
  - Die Schulsportreferenten der LO sollen qualifiziert beraten

### Einschätzungen:

- Bis zum Ende des Schuljahres sind 70 % der Schüler im Verein
- Ein Schulartenwechsel bedeutet Fluktuation

## Wettbewerbe

### Jugend trainiert für Olympia (Jtfo)

Auf eine Teilnahme am bekanntesten aller Schulwettbewerbe wird Ringen auf absehbare Zeit verzichten müssen. Voraussetzung zur Teilnahme ist ein ausreichender Unterbau in ca. 10 Bundesländern, wovon fast alle Landesverbände weit entfernt sind. Derzeit (Schuljahr 1999/00) wird wohl nur in Bayern ein Wettbewerb ausgetragen, wobei sich die Teilnehmer (fast 50 Schulmannschaften) für das Landesfinale qualifizieren müssen.

### Schulsportwettbewerbe in Turnierform

Wettbewerbe in Turnierform werden derzeit besonders in Baden-Württemberg ausgetragen. Aber in anderen Bundesländern (z. B. Thüringen) finden Einzelwettkämpfe statt.

## **Fun-Wettbewerbe**

Ein Entwurf für "Beach-Wrestling" liegt vor. Die Wettbewerbe müssen erst erprobt werden. Zudem ist nicht sicher, ob Ringen im Sand für Schüler und Jugendliche interessant ist. Genutzt werden die Sand-Flächen, die durch Beach-Volleyball aus dem Boden gestampft werden.

## **Sonstige Wettbewerbe**

Im Rahmen von Schulfesten werden teilweise Geschicklichkeitswettbewerbe durchgeführt, wobei auch ringerspezifische Übungen eingebaut werden. Derartige Wettbewerbe dienen dazu, das Interesse für Ringen zu erwecken. Es wird von positiven Ergebnissen berichtet.

## **Lehrerausbildung/Fortbildung im Verbands- und Schulwesen**

Leider müssen wir feststellen, dass über Universitäten/Hochschulen wenig Lehrer ausgebildet werden, die sich in unserem Sinne an den Schulen einsetzen ließen.

## **Lehrpläne im Schulsport**

### **Lehrpläne der Kultusministerien**

Es liegt im Aufgabenbereich der Landesverbände, die Vereine über die aktuellen Lehrpläne und Vorschriften zu informieren. Derzeit liegen uns Lehrpläne im Ringen aus den Bundesländern

- Bayern (Differenzierter Sportunterricht Ringen ab 5. Schuljahrgang von 1992)
- Sachsen (Zweikampfübung. Kl. 5/6 und 7/8, Ringen f. 9/10 und 11/12 v. 1992)

vor. Die Anforderung von Lehrplänen soll direkt bei den zuständigen Schulsport-Referenten der Landesorganisationen erfolgen. In 1999 wird von der Arbeitsgruppe im Schulsport ein Plan erarbeitet, der für Landesorganisationen, die Ringen im Lehrplan ihres Kultusministeriums einbringen möchten, als Vorlage dienen kann.

### **Lehrpläne für Lehrer und Trainer/Übungsleiter für Vorschüler(innen) und Schüler(innen)**

Die derzeit vorliegende Dokumentation wird im I. HJ 2000 überarbeitet und neu aufgelegt.

## **Werbung**

In der Dokumentation "Argumente für Ringen im Schulsport und als Bestandteil der Sportlehrerausbildung" wurden Zitate aus Veröffentlichungen gesammelt, die sich als Argumentationshilfe für Ringen in Schule und Vorschule eignen. Die Dokumentation wurde allen LO's zur Verfügung gestellt und kann auch beim DRB (Schulsport) angefordert werden.

Um ausreichend Schüler/innen für Ringen zu gewinnen, sind unterschiedliche Werbemaßnahmen zu empfehlen, z. B. eine Werbestunde in der Schule durchführen (vor allem in der Grundschule). Eine Werbestunde sollte nicht wie ein Ringertraining ablaufen.

Aber auch direkte Anschreiben (s. Beispiel der AC Ückerath) wurden erfolgreich eingesetzt.

Werbung erfolgte auch für Schulmannschaften (s. Beispiel "Ringen in der Schulmannschaft").

Zusätzlich möchten wir auf die Faltblätter verweisen, die bei der Fa. Sacher zu beziehen sind.

## **Bewegungsoffensive für Schüler/innen in Dormagen/Nievenheim**

### **Liebe Schülereatern,**

der AC Ückerath startet in diesem Jahr wieder mit einem besonderen Angebot in den Spätherbst. Im Ringerzentrum der Bertha-von-Suttner Gesamtschule Dormagen-Nievenheim haben Schüler/innen die Gelegenheit, sich ihrem Alter entsprechend sportlich zu betätigen.

In Zusammenarbeit mit der Bertha-von-Suttner Gesamtschule Dormagen-Nievenheim (wir danken hier ganz besonders den Sportlehrern Herrn Kürten und Herrn Dr.H.Jürgen Belke, Schulleiter) bieten wir ein Training an, das weitgehend auf Ringerplatten durchgeführt wird und den Kindern bestimmt viel Spaß machen wird.

Ringen (oder nennen wir es treffender im Schüler-Altersbereich rangeln)

=> erfüllt das natürliche Bedürfnis des Bewegungsdranges

=> steigert die motorischen Eigenschaften in erheblichem Maße

=> trägt zu einer gesunden und natürlichen Entwicklung bei.

Nicht zuletzt dadurch gehört Ringen zu den Schulsportdisziplinen in NRW.

Sind Sie nicht auch der Meinung, das es für Ihren Sohn / Ihre Tochter wichtig ist, sich natürlich zu bewegen und Gesundheit zu tanken? Die Möglichkeit bietet sich beim AC Ückerath (Trainingszeiten und Kontaktadresse s. unten).

### **Hallo Kids,**

bei uns geht heuer die Post ab. Wo? Auf der Ringerplatte habt ihr Gelegenheit, eure Kräfte einmal auszuprobieren, und euch richtig auszutoben ohne das ihr euch weh tut. Na ja, wir lernen auch einiges. Zum Beispiel sich gewandt zu bewegen, mit dem Partner umzugehen, ohne ihn zu verletzen und wie man so richtig knackig wird.

Damit man beim Fallen nicht auf den Fußboden hart auffällt, verwenden wir eine moderne Ringerplatte. Da muss man doch einmal vorbeischaun und am besten seine Freunde mitnehmen. Gemeinsam machts noch mehr Spaß und das ist schließlich auch wichtig.

Wer Lust hat, kann dann nach einer Anlernphase auch bei Wettkämpfen teilnehmen. Wir fahren dabei im Team weg. Da lernt man neue Freunde kennen und sonst gibt's auch noch interessante Dinge (z. B. gemeinsame Ausflüge).

**Also, nichts wie ab zum AC Ückerath.**

Trainingstage ab Januar 2000 jeweils im Ringerzentrum an der Bertha-von-Suttner-Gesamtschule:

Montag	ab 17.30 Uhr	Mädchen
Dienstag	ab 17.00 Uhr	Jungen
Mittwoch	ab 18.30 Uhr	Mädchen
Donnerstag	ab 18.00 Uhr	Jungen
Freitag	ab 17.30 Uhr	Mädchen

Informationen gibt's bei: Bärbel Suling, Am Schwimmbad 19, 41542 Dormagen  
Tel. 02133-92519

## Ringens im Kindergarten

### Kontaktaufnahme

Um Kontakte zum Kindergarten (Erzieherin, Kindergärtnerin) herzustellen, eignen sich die Vorschläge, wie sie auch zur Kontaktaufnahme mit dem Sportlehrer empfohlen wurden.

### Lehrplan

Paul Schneider (Heusweiler) hat uns seine Ausarbeitungen zur Verfügung gestellt, die wir gerne auf Anforderung weiterleiten. Der Verfasser hat sich mit dem Trainingsprogramm von Kindern besonders ausführlich auseinandergesetzt und mit seinem Wirken in der Praxis Erfolge erzielt.

### Werbung im Kindergarten

Hier verweisen wir auf ein erfolgreich durchgeführtes Beispiel. Wir danken Paul Schneider für die Bereitstellung.

Kindergärten gibt es viele,

Ringerkindergärten gibt es einige,

einen Ringerkindergarten mit einer ausgebildeten Erzieherin, die auch noch Deutsche-Meisterin im Ringen war, bietet nur der AC Ückerath. Der erfolgreiche Traditionsverein geht damit neue Wege und erweitert sein Sportangebot.

Kleinkinder befinden sich in einem gut zu beobachtenden Entwicklungsprozess. Ständig ändern sie ihr Verhalten, sie lernen. Diese Entwicklung verläuft bei allen Menschen unterschiedlich. Neben den individuellen Anlagen sind vor allem die Umwelanforderungen bedeutsam.

Sportmedizinische Untersuchungen bei Kindern zeigen immer wieder, dass wir unsere Kinder meist total unterfordern. Schon in diesem Alter sind Bewegungsmangelerkrankungen zu erkennen: Muskelschwächen, Herz-Kreislaufkrankungen, Stoffwechselstörungen und gar psychische Erkrankungen.

Kinder suchen die sportliche Bewegung, sie wollen den sportlichen Vergleich. Die Eltern bremsen allzu oft und hemmen damit die Persönlichkeitsentwicklung.

Sandra Piel besitzt als Erzieherin und langjährige Sportlerin das nötige Fachwissen, Ihrem Kind eine altersgemäße und vielseitige Übungsstunde in angenehmer Atmosphäre anzubieten. Ein gesundes und ausgeglichenes Kind wird es Ihnen danken.